

Von: Orasch Wolfgang <wolfgang.orasch@wienernetze.at>
An: Tarife <tarife@e-control.at>
Datum: 11.11.2016 12:15
Betreff: AW: Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2012-Novelle 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übermittlung des Entwurfes der Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2012 - Novelle 2017 und die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Ad §4

Die in Anspruch genommene Leistung ist für einen großen Teil der Netzkosten die verursachungsgerechte Tarifierungsgröße. Aus Sicht der Kostenverursachung ist daher eine Erhöhung des LP-Erlösanteils notwendig. Eine Anhebung der Leistungspreiskomponente ermöglicht einen Anreiz zur Vergleichmäßigung der Netzauslastung.

Neben der im vorliegenden Entwurf vorgenommenen Erhöhung des Grundpreises des Netznutzungsentgeltes bei nicht leistungsgemessenen Kunden wären im Netzbereich Wien die Tarife der leistungsgemessenen Kunden im vorliegenden Entwurf derart abzuändern, dass die Anpassung gegenüber dem Vorjahr nur bei den Arbeitspreisen durchgeführt wird. Ein Vorschlag für eine derartige Tarifanpassung ist als Anlage beigelegt.

Wir ersuchen um Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Orasch
Regulationsmanagement | Abteilungsleiter

Wiener Netze GmbH, Erdbergstraße 236, 1110 Wien
Eingang: Nussbaumallee 21, 1110 Wien
Telefon: +43 (0)50 128-90100, Mobil: +43 (0)664 623 24 20
Fax: +43 (0)50 128-99 90100
E-Mail: wolfgang.orasch@wienernetze.at
www.wienernetze.at